

Bitte nicht ernst nehmen...

Studenten der Universität Kjällevorden in Schweden konnten in einer dreijährigen Studie an 129 männlichen, kinderlosen Elchen nachweisen, dass die Querung der Staatsstraße von Kjällevorden nach Ullshamar (Hauptquerungszone der Region) für 13 Tiere wegen Fahrzeugkollision mit deren Ableben endete.

Die Tiere hatten noch keinen präventiven Elchtest durchlaufen. Eine Mortalitätsrate von gut 10% ist jedoch zu hoch, daher ist der Test von Amtswegen ab sofort Pflicht.

Studenten der Universität von Kjällevorden in Schweden konnten in einer 11-jährigen Studie an 107 gesunden Schneehasenpaaren nachweisen, dass deren Kopulationsfrequenz über den gesamten Zeitraum, keinerlei Übereinstimmung mit den Ampelphasen durchschnittlicher Düsseldorfer Innenstadt Kreuzungen während der Rush-hour aufweisen.

Mittels einer Langzeitstudie* der Universität Leng Hui Song an 14 weiblichen Probandinnen zwischen 101 und 115 Jahren aus dem Transkaukasischen Raum, konnte nachgewiesen werden, dass deren Mortalitäts-Kurve steiler abfällt als die jüngerer Probandinnen im Alter zwischen 18 -36 Jahren, aus einer früheren, vergleichbaren Studie der Universität Mitteldonau.

*Diese Studie wurde ursprünglich mit 1100 Probandinnen begonnen, was ihre Aussagekraft jedoch in keiner Weise schmälert.

Einer Gruppe tasmanischer Wissenschaftler soll es laut Presseberichten gelungen sein, das Gen, dem die anerkanntesten Humangenetiker weltweit die Schmerzempfindung beim Menschen nachsagen, das sogenannten Au-Gen, für Sekundenbruchteile sichtbar zu machen, den sogenannten Au-Gen-Blick.

Der jüngste Zensus aus dem Jahr 2011 des Staatlichen Erhebungsamtes für soziopräimäre Erfassungsstrategien ergab Bahnbrechendes:

99,91% in der BRD lebende Kinder zwischen 0 und 12 Jahren waren bei Datenerfassung unverheiratet. Den nahezu gleichen Prozentsatz von 99,68%, erreichten Personen ab dem 101. Lebensjahr, die ohne ein modernes, handelsübliches iPhone angetroffen wurden.

Am bemerkenswertesten ist jedoch die Tatsache, dass in deutschen Städten über 100.000 Einwohnern, nichtrauchende 41-jährige Wahrsagerinnen 17,29 mal häufiger anzutreffen sind als deren 71-jährige, rauchende Kolleginnen in Stanley, der Hauptstadt der Falklandinseln.

Das Geophysikalische Institut Drosselbergen hat in langjährigen, aufwendigen Versuchsreihen mit GPS Unterstützung festgestellt, dass sich sowohl kleinste Gegenstände wie tote Käfer, ein Fahrrad, ein Bobby Car, als auch große, komplexe, wie der Eiffelturm, die Siegestsäule oder das Taj Mahal in einem bestimmten Abstand zu jedem anderen Gegenstand befinden.

Interessant ist, dass diese Abstände stabil bleiben, solange sie nicht verändert werden.

Quellen: Staatliches Erhebungsamt für soziopräimäre Erfassungsstrategien, The Scientist, BILD-Zeitung, eigene Aufzeichnungen

© **Hans Finke**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)